

BLSV zeichnet TB-Ehrenmitglied aus

Kreisvorsitzender Ernst Werner überreicht Rainer Heinold die Verdienstnadel in Gold

Weiden. Mit Rainer Heinold hat nach Turnratsbeschluss der TB Weiden bei seiner zuletzt stattgefundenen Jahreshauptversammlung ein neues Ehrenmitglied ernannt, das sich um den Verein und dessen Förderung besonders verdient gemacht hat, erläuterte Ehrenvorsitzender Herbert Tischler in seiner Laudatio.

Heinolds Karriere begann als Zweijähriger im Purzelvolk vor 59 Jahren. Über Fußball, Tischtennis und Handball kam er zu Volleyball und schließlich zu Faustball. Zahlreiche Bayerische, Süddeutsche und Deutsche Meistertitel hat er errungen. 68 Länderspiele im DTB beziehungsweise BTSV mit weit über 1000 Einsätzen bedeuten über 40 Jahre Faustball. Als langjähriger Abteilungsleiter hält er die Sportart am Leben und fördert heute noch den Nachwuchs. Ab 2003 war er dritter Vorsitzender und kümmerte sich um viele Belange des Sportparks und seit 2013 ist er stellvertretender Vorsitzender.

BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner ehrte Rainer Heinold zudem mit der BLSV-Verdienstnadel in Gold für seine unermüdlichen Verdienste. Die BLSV-Verdienstplakette in Bronze erhielt Vorsitzender Bernhard Schlicht. Mitte der 1960er Jahre kam er zur Handballabteilung. Ab 1968 spielte er Tennis und 1980 erwarb er den C-Trainer-Schein im Tennis. Ab 1983 war Schlicht dritter Vorsitzender, ab 1993 Stellvertreter und seit 2013 Vorsitzender des TB. Er kümmerte sich seit 1993 um die rechtlichen Belange, besonders mit der Ausarbeitung der acht Verkaufsverträge zum Teilgeländeverkauf des Sportparks und der Satzungsüberarbeitung. **Text/Foto: Dobmeier**



TB-Ehrenvorsitzender Herbert Tischler Tischler (l.) ernannte zweiten Vorsitzenden Rainer Heinold zum TB-Ehrenmitglied. BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner (r.) zeichnete TB-Vorsitzenden Bernhard Schlicht mit der BLSV-Verdienstplakette in Bronze und Rainer Heinold mit der BLSV-Verdienstnadel in Gold aus.